

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Straßburger neueste Nachrichten. Hauptausgabe. 1940-1944 1944

219 (10.8.1944) Landkreis Strassburg

Mit Herz und Hand

Ist es wirklich noch so schwer für einige Frauen, nun nachzumachen, was viele ihnen schon vormachten? Wir wollen es ruhig zugeben, daß es auch diesen Vorläuferinnen nicht immer leicht fiel, aus dem umfriedeten Haushalt herauszugehen, um unter vollständig neuen Verhältnissen fleißig zu schaffen und daneben doch noch die Hausarbeit weiter zu leisten. Ob dies mit oder ohne Hilfe von Haushaltsangehörigen oder sonstigen Helferinnen geschah — es ist in Millionen von Fällen möglich gewesen, wenn auch nicht in der bisher gewohnten, so doch in anderer, immer aber angängiger Weise. Daß nach solcher tapferen, tagtäglichen Arbeit der Kopf abends müde auf das Kissen fällt, ja, das kann wohl nicht anders sein. Aber ein Gedanke an die Männer da draußen, die seit Monaten keine richtige Nachtruhe mehr kennen, geschweige denn ein Bett gesehen haben, läßt das eigene „Opfer“ dagegen wahrlich gering erscheinen. Und es ist doch nun einmal so im Leben: der Mensch gewöhnt sich an alles. An das Gute schneller, an das Schlechtere naturgemäß langsamer, weil widerwilliger. „Unmöglich“ das wäre früher die einstimmige Meinung gewesen, wenn uns jemand aus blauem Friedenshimmel heraus alle die Erschwernisse, Einschränkungen, Entbehrungen usw., die der Krieg in seiner Dauer mit sich brachte, vorausgesagt hätte. Tatsache aber ist, daß wir uns daran gewöhnt haben, verhältnismäßig schnell sogar, und daß es diejenigen am Klügsten machten, die sich ohne viel Geräde auf die unabänderlichen Tatsachen einstellten.

Je williger man etwas tut, um so besser wird es gehen, auch das ist eine alte Erfahrungstatsache. Mit anderen Worten: freiwillige Arbeit ist leichter getan als erzwungene. Das „freiwillig“ könnte hier auf den ersten Blick als nicht mehr ganz angebracht erscheinen, nachdem nun die neue Verordnung zum Kriegseinsatz die Frauen bis 50 Jahre aufgerufen hat. Jedoch kommt es nach wie vor wesentlich darauf an, daß die Arbeit auch von innen heraus freiwillig geleistet wird. Das Herz muß die Hand führen! Dann sinken alle in der Vorstellung aufgeblähten Hindernisse auf ihr tatsächliches kleines oder kleinelches Maß zusammen gegenüber der riesengroßen Aufgabe, die das Vaterland jetzt einem jeden von uns stellt. G. K.

KLEINE STADTNACHRICHTEN

Die Verdunkelung dauert von heute 21.56 bis morgen 5.48 Uhr.

Standortkonzert. — Wehrmachtkommandantur Straßburg gibt bekannt: Heute Donnerstag findet in der Zeit von 17.30 bis 18.30 Uhr bei günstiger Witterung am Schießrain ein Platzkonzert statt. Es spielt das Standortmusikkorps unter der Leitung von Stabsmusikmeister Bernhagen.

Theater Straßburg. — Komödie „Der Lügner und die Nonne“ von Curt Götz, inszeniert von Walter Tradowsky. Die Erstaufführung findet Mitte August im Kleinen Hause statt.

Zwei Unfälle. Auf dem Wege zur Arbeit stürzte der 41 Jahre alte Karl Münster aus Ostwald, Wallstraße 19 infolge Bruches der vorderen Radgabel so unglücklich auf den Kopf, daß er von der Unfallstelle abtransportiert werden mußte. — Während der Arbeit entglitt dem 42 Jahre alten Josef Michell, wohnhaft in der Kalbstraße 18, ein Stück Eisenblech, das ihm mit der Kante am rechten Oberschenkel eine erhebliche Schnittwunde beibrachte.

Arbeitseinsatz von Frauen

Schwerkriessbeschädigter

Der Generalbevollmächtigte für den Arbeitseinsatz hat bestimmt, daß Frauen zum Arbeitseinsatz nicht heranzuziehen sind, wenn sie für einen Schwerkriessbeschädigten zu sorgen haben. Voraussetzung hierbei ist, daß die Ehefrau mit dem Kriessbeschädigten einen gemeinsamen Haushalt führt. Diese Anordnung findet keine Anwendung bei Frauen, die schon in Arbeit stehen. Unter Frauen in diesem Sinne sind nicht nur Ehefrauen, sondern auch Mütter oder Töchter zu verstehen, sofern sie einen Schwerkriessbeschädigten betreuen.

Der Gefreite aus Straßburg

Am zweiten Einsatztag mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet

Am 1. Mai 1944 stand der junge Straßburger Adolf K. zum ersten Male in seinem Leben im Schützengraben. Tags darauf holte er sich das Eiserne Kreuz II. Klasse.

Als ihm der Kompaniechef die Auszeichnung an die Brust heftete, mußte der junge Frontkämpfer aus dem Elsaß an den 19. Juni 1940 zurückdenken. Er erinnerte sich jener Straße seiner „Wunderschönen Stadt“, in der ein deutscher Feldwebel auf einem Motorrad an ihm vorbeistrich. Das war der erste deutsche Soldat, den der damals 17jährige sah. Vorher kannte er nur die braun-beigen Uniformen der Franzosen, zigarettenrauchende Poilus mit den Händen in den Hosentaschen und Reitpeitschen schwingende Offiziere. Wenige Stunden später wehte die Hakenkreuzflagge über dem Straßburger Münster.

Als Autoschlosserlehrling hatte der Straßburger gerade ausgelernt und fand als Lokomotivschlosser Arbeit. Ein Sprung hinüber über den Rhein führte ihn nach Mannheim und Karlsruhe. Er mußte dort hart arbeiten und manchmal erschien ihm das Tempo recht ungewohnt, vieles war für ihn neu, aber er fand überall gute Arbeitskameraden, die ihm in der schwierigen Anfangszeit behilflich waren.

Im Herbst 1943 wurde K. Soldat. Im traditionsreichen Potsdam lernte er Gewehrgriffe und mit Maschinengewehr und Handgranaten umzugehen. Der Dienst war hart. Mit ihm waren noch viele Kameraden aus allen deutschen Gauen, denen es genau so ging wie ihm, einige darunter aus dem badischen Schwarzwald, die dieselbe Mundart sprachen. Als die Ausbildung zu Ende ging, war K. ein ganzer Soldat geworden. Die Vorgesetzten waren zufrieden mit ihm und er selbst stolz darauf, es in punkto Können allen anderen gleichzutun.

Im April 1944 wurde ein Marschbataillon zusammengestellt. Alle deutschen Gauen waren vertreten, und K. fuhr mit diesen jungen Soldaten gen Osten. Irgendwo in Ostgalizien wurden sie ausgeladen und dann marschierten sie auf aufgeweichten Straßen über die sanften Hügel, die gerade frisch eingegät wurden. Das Gepäck drückte schwer auf die Schultern, und K. hatte Mühe, daß seine Stiefel nicht im Dreck

steht“, verschloß neun Gurte seiner Munition und wich nicht von der Stelle. „Vor den paar Männlein geh' ich nicht ab“, hat er später geäußert. Inzwischen ist der junge Straßburger im ganzen Bataillon bekanntgeworden. Sein jüngerer Bruder kämpft in Italien, der Vater ist Lokomotivführer.

Wir verteidigen unsere Heimat, meinte der Gefreite K. und dachte dabei an seine Potsdamer Ausbildungszeit, an die Tage in Mannheim und Karlsruhe und nicht zuletzt an sein Straßburger Münster, von dessen schwindelnder Höhe er als Junge, während unten französische Soldaten vorbeispazierten, so oft über den Rhein hinüber in seine große Heimat schaute.

Kriegsbericht Hermann Ueberle

Dreimal hat der „Neue“ je zwei Stunden in der ersten Nacht hinter seinem Maschinengewehr gestanden. Der Kompaniechef und der Zugführer sind auf ihrem Rundgang bei ihm gewesen, haben ihn ermahnt, scharf zu beobachten. Erst 24 Stunden gehört der junge Grenadier aus dem Elsaß dem Zug an. Aber er steht am 2. Mai hinter seinem Maschinengewehr und schaut auf das vor ihm liegende Feld. Da kracht es plötzlich um ihn herum, ein ungewohnter Lärm und Getöse fährt in seine Ohren. Dreck und Staub wirbeln in der Gegend herum. Im Graben sieht er Kameraden eilig vorbeihuschen. „Sie greifen an!“ ruft ihm einer zu. Seine Augen suchen das Gelände ab, aber er fühlt in sich jene beherrschte Ruhe, die ihn gestern, als er zum erstenmal durch den Graben schritt, umfing. Und jetzt sieht er auch den ersten Sowjetsoldaten, einen, zwei, drei und noch mehr. So hatte er es sich nicht vorgestellt. Wie aus dem Erdboden geschossen stürmen sie auf ihn zu. Er denkt nicht lang nach, sein Finger greift in den Abzug. Zum ersten Male schießt der MG-Schütze K. auf lebende Wesen, zum ersten Male kämpft er um sein eigenes Leben. Dreimal noch stürmen die Sowjets auf ihn ein. Der junge Elsässer steht und schießt. Wenige Meter vor ihm liegen tote Bolschewisten.

Als der Angriff abgeschlagen ist, erfährt er von seinen Kameraden, daß im ganzen Kompanieabschnitt „Rabauz“ war und der Hauptstoß auf den MG-Stand des K. gerichtet war. Er wischt sich den Schweiß von der Stirne und

den die überdeckten Gräben außerhalb von Gebäuden bezeichnet, welche Schutz gegen Splitter und Detonationsstoß von Bomben bieten.

5. LS-Rundbau: Hierbei handelt es sich um eine weniger bekannte LS-Raumanlage außerhalb von Gebäuden, die errichtet wird, wenn geeignete Keller nicht vorhanden sind und der Bau eines LS-Deckungsgrabens nicht möglich ist.

Elektrisches Bügeleisen als Notkocheinrichtung

Bei derartigem Behelf ist größte Vorsicht am Platze

Als Notkocheinrichtung nach Terrorangriffen ist jetzt in manchen Fällen selbst das Bügeleisen mit Erfolg herangezogen worden. Man hat es zu diesem Zweck mit der Sohle nach oben zwischen Herdstange und Herd beim Kohlen- oder Gasherd eingeklemmt. Um ein Abströmen der Wärme zu verhindern, wird es nach Möglichkeit gegen Herdstange und Herdplatte mit Asbest isoliert. Dabei muß man sich aber klar sein, daß dies nur eine wirkliche Notmaßnahme sein darf. Abgesehen von der Wackeligkeit des ganzen Aufbaues, die leicht zu Unfällen und Verbürhungen führt, kann einmal das Bügeleisen bei dieser Benutzung leiden; zum anderen ist wegen der nicht zum Topf passenden Form der Bügeleisensohle die Ausnutzung der Wärme nur unvollkommen.

Da überdies die Strombelastung und damit die Wärmeverteilung in der Bügeleisensohle auf den Plättvorgang eingestellt ist, der eine höhere Erwärmung der Bügeleisensohle erfordert, ist es im Sinne einer möglichst zweckdienlichen Stromausnutzung zum mindesten erforderlich, den Kochtopf so aufzustellen, daß er die Bügeleisensohle ganz überdeckt; die Bedeckung des hinteren, breiteren Teiles des Eisens ist weniger wichtig.

In jedem Falle besteht die Gefahr, daß die Erhitzung des Eisens und der in seinem Innern liegenden elektrischen Widerstände beim Kochen nicht den Voraussetzungen entspricht, für die das Eisen gebaut ist. Auf die Dauer wird das natürlich schädlich sein. Also Vorsicht beim unrichtigen Gebrauch auch elektrischer Geräte. Ein neues Bügeleisen gibt es heute nicht!

Die Luftschutzräume

Die Bezeichnung der verschiedenen Arten von Luftschutzräumen wird oft irrtümlich angewandt. Zur Klarstellung hat der Reichsminister der Luftfahrt in einem Erlaß die Bezeichnungen für die verschiedenen Arten von Luftschutzräumen eindeutig festgelegt. Danach sind die richtigen Bezeichnungen die folgenden:

- 1. LS-Bunker: Das ist eine bombensichere LS-Raumanlage, deren Schutzwirkung durch Beton mit Schutzbewehrung erzielt wird.
2. LS-Stollen: Hierbei handelt es sich um eine bombensichere, langgestreckte LS-Raumanlage unter Erdoberfläche, deren Schutzwirkung durch die Stärke der Überdeckung erzielt wird.
3. LS-Keller: Diese Bezeichnung ist wohl allgemein geläufig. Es handelt sich um eine gas-, splitter- und trümmersichere LS-Raumanlage im Keller von Gebäuden.
4. LS-Deckungsgraben: Hiermit wer-

Befestigungsanlagen — kein Luftschutzraum!

Die Wehrmachtkommandantur teilt mit: In letzter Zeit haben Zivilpersonen, teilweise sogar unter Verwendung von Kraftwagen, die Stadt verlassen und versucht, bei Fliegeralarm in den Befestigungsanlagen am äußeren Stadtrand unterzutreten. Ein Betreten dieser Anlagen ist verboten. Zuwiderhandelnde setzen sich sogar der Gefahr aus, daß die in den Forts befindlichen Wachen befehlsgemäß von ihrer Waffe Gebrauch machen müssen. Die Benutzung einzelner Werke als LS-Raum muß auf diejenigen Personen beschränkt bleiben, denen auf Antrag die Ermächtigung hierzu beim Vorliegen besonderer Umstände (Lage der Wohnung in unmittelbarer Nähe des Werkes) von der Wehrmachtkommandantur bzw. der Heeresstandortverwaltung Straßburg erteilt wurde.

26 Sozialgewerke in Baden-Elsaß

Sie erfassen rund 15 000 Gefolgschaftsmitglieder

Von einem zum andern Kriegsjahr erwies sich überzeugender die kriegswichtige Bedeutung der Klein- und Kleinbetriebe, der Betriebe von Handel, Handwerk und Gewerbe, nicht zuletzt auch des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes. Die Erfassung und Betreuung der Betriebe von Handel, Handwerk und Gewerbe hat stets gewisse Schwierigkeiten bereitet. Ihre große Zahl, der Mangel einer geeigneten Organisationsform und vielleicht bis zu einem gewissen Grad auch eine Unterschätzung der wirtschaftlichen Bedeutung haben dieses Problem in der Vergangenheit unlösbar erscheinen lassen. Nun ist aber nicht die Größe eines Betriebes ausschlaggebend für seine Bedeutung, sondern einzig und allein seine Leistung.

Um nun auch die Menschen dieser Betriebe immer mehr zur Höchstleistung zu befähigen und zu erziehen und sie richtig zu betreuen, hat man die Sozialgewerke ins Leben gerufen, deren wir 26 in Baden und im Elsaß zählen. Sie erfassen einige tausend Betriebe mit rund 15 000 Gefolgschaftsmitgliedern.

In fast allen Gewerken des Gaues Baden-Elsaß wurden gemeinschaftliche Betriebskassen eingerichtet; in sechs besteht Gemeinschaftsverpflegung; der Gesundheitsdienst (Röntgen- oder ärztliche Reihenuntersuchung) wurde in einer großen Anzahl durchgeführt. In einem Sozialgewerke besteht Unterbringungsmöglichkeit für Lehrlinge. In zweien ist eine hauptamtliche Soziale Betriebsarbeiterin eingesetzt, in zwei Gewerken bestehen betriebliche Sportgemeinschaften, in fast allen wurde die Vitamin- und Tee-Aktion durchgeführt. Im Rahmen des betrieblichen Vorschlagswesens wurden auch aus den Sozialgewerkebetrieben gute Vorschläge unterbreitet und teilweise in Ausstellungen gezeigt.

Schöne Erfolge waren übrigens seitens der badischen und elsässischen Handels- und Handwerksbetriebe im Kriegs-Berufswettbewerb erzielt worden; das Handwerk hatte vier, der Fremdenverkehr einen Reichssieger aus dem Gau Baden-Elsaß.

15 Jahre Volksbad Schiltigheim

Heute, am 10. August kann unser Volksbad in der Hoffnungstraße auf ein 15jähriges Bestehen zurückblicken. Ganz den Verhältnissen der modernen Zeit angepaßt, verfügt es über insgesamt 23 Wannen- und 36 Brausebäder, sowie ein Medizinalbad. Die Zweckmäßigkeit des Bades ergibt sich am deutlichsten aus folgenden Zahlen: Im ersten Jahre wurden rund 46 000 Wannen- und Brausebäder und 2900 Medizinalbäder benutzt; im letzten Jahre konnte das Bad 83 000 Besucher der Wannen- und Brausebäder und 7000 der Medizinalbäder buchen. Vom Personal, das bei der Eröffnung des Bades eingestellt worden war, sind jetzt noch neben dem Bademeister Georg Winter und dessen Frau ein Badewärter und vier Badewärterinnen dort tätig.

DAS RUNDfunkPROGRAMM

Donnerstag, 10. August
Reichsprogramm: 7.30—7.45 Uhr: Zum Hören Behalten: Der 1. Weltkrieg in der Dichtung. — 11.30—11.40 Uhr: Der Frauenspiegel. — 12.35—12.45 Uhr: Der Bericht zur Lage. — 14.15—15.00 Uhr: Allerlei von zwei bis drei. — 15.00—16.00 Uhr: Musik zur Unterhaltung. — 16.00—17.00 Uhr: Bunter Melodienregen. — 17.15—17.50 Uhr: Die Kapelle Willy Steiner. — 17.30—18.00 Uhr: Die Erzählung des Zeitpfeils. — 18.00—18.30 Uhr: Ein schönes Lied zur Abendstund' von der Rundfunkspiel-schar Hamburg. — 18.30—19.30 Uhr: Der Zeit-spiegel. — 19.15—19.30 Uhr: Frontberichte. — 20.15—21.15 Uhr: Opernkonzert „Wie es Euch gefällt“ mit Ausschnitten aus den Opern „Der Wildschütz“, „Der Freischütz“, „Tiefand“ u. a. — 21.15—22.00 Uhr: Solistenkonzert mit Werken von Telemann, Bach und Händel. Leitung: Ernst Prade, Solisten: Heinrich Boell (Orgel), Artur Mal (Oboe).

Parteiliche Bekanntmachungen

KREIS STRASSBURG
Ortsgruppe Neuhof. — Morgen Freitag, 20. Uhr, im Gasthaus Gutknecht, Altenheimer Straße, monatlicher Dienstäppel aller PL. Anzug: Uniform.
Mittler-Jugend, Standort Schiltigheim. — Heute Donnerstag findet der wöchentliche Pflichtdienst statt. Antreten Punkt 19.30 Uhr an der Oberschule. Die eingeschriebenen Aufforderungen sind mitzubringen. Der Scharführer.
NSF. — DEUTSCHES FRAUENWERK
Ortsfrauenchaftsleitung Gutenburg. — Morgen Freitag, 20. Uhr, Arbeitssprechung im Ortsgruppenhaus für alle Abteilungen, Zellen- und Blockfrauenchaftsleiterinnen. Erscheinen ist Pflicht.

Der Kreisleiter spricht im Drahtfunk

Heute Donnerstag, den 10. August, von 20.15 bis 20.30 Uhr wird der Kreisleiter über „Luftschutzbereitschaft das dringendste Gebot der Stunde“ sprechen

Volksgenossen und Volksgenossinnen von Straßburg stellt Euer Rundfunkgerät auf Lange Welle 1200 ein

stecken blieben. Solche miserablen Wege hatte er bis jetzt noch nicht kennengelernt. Das Marschbataillon wurde aufgelöst, und der junge Elsässer hörte zum ersten Male seine neue Regimentsnummer und marschierte zum Bataillons- und Kompanieabschnitt. Als aus dem Bunker ein junger Leutnant heraustrat, mit freundlichen Worten die „Neuen“ in Empfang nahm und von der Stellung, die sie zu verteidigen haben, sprach, fühlte sich der Straßburger

unterdrückt alles, was eine Erregung verraten könnte. Also so geht das, sagt er zu seinen Kameraden, zieht eine Zigarette aus der Tasche und fühlt sich von dieser Stunde an als „Alter“.

Noch acht Mal haben die Bolschewisten in den nächsten Wochen in seinem Abschnitt angegriffen, jedes Mal stand er mitten drin. Beim achten Angriff ist der Feind links und rechts von ihm in den Graben eingebrochen. K. blieb auf seinem Platz, „wo er immer

„Wir freuten uns auf die Reise ins Reich“

Reichsdeutsche Jungen und Mädels aus der Schweiz als Gäste der Hitler-Jugend in Baden und Elsaß

Es ist eine altbekannte Tatsache, daß derjenige sein Vaterland am meisten liebt, der die schützende Hand seiner Gemeinschaft länger oder auch kürzere Zeit hat entbehren müssen. Das gilt auch für die reichsdeutschen Jungen und Mädels aus der Schweiz, die in diesem Jahr wieder — 600 an der Zahl — an den schönsten Stellen unseres Gaues, in Isenheim, Titisee, Bonndorf und Bad Boll im Schwarzwald ihre Lager aufgeschlagen haben, um zusammen mit ihren Kameraden und Kameradinnen aus den verschiedensten Kantonen ihres Gastlandes zehn herrliche Ferientage zu verbringen.

Wir haben den Mädels in Isenheim einen kurzen Besuch abgestattet, um an ihrem Lagerleben ein wenig teilzunehmen. Als wir sie antrafen, kamen sie gerade von einem Ausflug auf den Hartmannswilckopf zurück. Der Anstieg war steil und die Sonne hatte es gar zu gut gemeint an diesem Tag. Deshalb war ihnen auch die Gastfreund-

schaft, die ihnen die Pimpfe in der Gebietsführerschule Ollweiler gewährten, sehr willkommen. Im Kreis der Kameraden ließ es sich gut erzählen, zumal die Lagerzeit sich ihrem Ende zuneigte und der Sichtvermerk auf dem Reisevisum zum Aufbruch mahnte. „Ein ganzes Jahr haben wir uns auf die Reise ins Reich gefreut“, versicherten uns die Mädels. Und daß diese Vorfreude zu keiner Enttäuschung wurde, bewiesen uns ihre strahlenden Gesichter.

„Das interessanteste Erlebnis war der Ausflug zum Blauen See“, sagte ein Mädels, ein anderes fand den Märchen- und Balladenabend mindestens ebenso schön. Eine feine Sache war auch der Heimabend, den die Gebietsmädelführerin hielt. Man hatte über die Familie und ihre Bedeutung für das Volk gesprochen.

Um den Mädels einen Überblick über die Geschehnisse unserer Zeit zu geben, sprachen Obergabtsführer Kemper,

der Landesgruppenleiter und die Landesfrauenchaftsleiterin der Schweiz, sowie andere führende Persönlichkeiten aus der In- und Auslandsarbeit. Von ihren Fronterlebnissen berichteten ein Stallingradkämpfer und ein U-Boot-Kommandant. Auch aus der Geschichte des Elsass haben die Mädels erfahren. Dazu gab eine elsässische Banmädelführerin einen lebendigen Bericht von ihren persönlichen Erlebnissen beim Einmarsch der deutschen Truppen.

Etwas Neues war auch für die reichsdeutschen Mädels der Besuch in einem Lazarett. Ähnlich wie ihre Kameradinnen aus dem Reich hatten sie Stegertspiele, Tänze und Lieder vorbereitet und dabei auch einen echten, Schweizer Jodler nicht vergessen.

Sie werden die schönen Erlebnisse dieses Ferienlagers wach halten, versichern uns die Mädels allenthalben, und wenn es im nächsten Jahr wieder ins Reich geht, wollen sie alle dabei sein. B. D.

Familien-Anzeigen

Genoveva, Margot, Maria, mit großer Freude geben wir die Geburt uns. Tochter bekannt: Frau Margit Apffel geb. Weiser Eugen Apffel, Bismarckstr. 44, 61493

Nach bangem Warten wurde uns nun die Gewißheit, daß unser geliebter Junge, mein guter Bruder, treuester Freund, Lt. z. See Winfried Würtz

Walter Würtz, Emmy Würtz geb. Dittmann, Leutnant Volker Würtz, stud. med., z. Z. Wehrmacht, Straßburg, Fünfzehnerwörth, Kanalwall 1.

Statt eines frohen Wiedersehens traf uns hart und schwer die unfassbare Nachricht, daß unser innigstgeliebter Sohn u. Bruder, Schwager, Enkel, Onkel, Neffe, Vetter u. mein un- vergessl. Verlobter, Vormann Robert Renatus Lerch

vor seinem 21. Geburtstag, an einer schweren Verwundung im Westwall, nach hoffnungsvollem Leben ins Jenseits. Straßburg, Ruprechtsau, Planweg 31.

Statt eines frohen Wiedersehens erhielten wir die schmerzliche, noch unfassbare Nachricht, daß mein innigstgeliebter Bruder, Schwager, Onkel und Neffe, Obergefreiter Eugen Noe

am 9. Aug. 44, nach lang. schwer. mit groß. Geduld ertr. Leiden, im Alter von fast 26 J., zu sich abgerufen hat. Straßburg, Genter Str. 24.

Hiernit die schmerzliche Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unsern lieben Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffen, Vetter, Paul Pfister

am 8. Aug. 44, nach lang. schwer. mit groß. Geduld ertr. Leiden, im Alter von fast 26 J., zu sich abgerufen hat. Straßburg, Genter Str. 24.

Hiernit die schmerzliche Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unsern lieben Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffen, Vetter, Paul Pfister

am 8. Aug. 44, nach lang. schwer. mit groß. Geduld ertr. Leiden, im Alter von fast 26 J., zu sich abgerufen hat. Straßburg, Genter Str. 24.

Hiernit die schmerzliche Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unsern lieben Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffen, Vetter, Paul Pfister

am 8. Aug. 44, nach lang. schwer. mit groß. Geduld ertr. Leiden, im Alter von fast 26 J., zu sich abgerufen hat. Straßburg, Genter Str. 24.

Hiernit die schmerzliche Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unsern lieben Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffen, Vetter, Paul Pfister

am 8. Aug. 44, nach lang. schwer. mit groß. Geduld ertr. Leiden, im Alter von fast 26 J., zu sich abgerufen hat. Straßburg, Genter Str. 24.

Hiernit die schmerzliche Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unsern lieben Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffen, Vetter, Paul Pfister

am 8. Aug. 44, nach lang. schwer. mit groß. Geduld ertr. Leiden, im Alter von fast 26 J., zu sich abgerufen hat. Straßburg, Genter Str. 24.

Hiernit die schmerzliche Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unsern lieben Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffen, Vetter, Paul Pfister

am 8. Aug. 44, nach lang. schwer. mit groß. Geduld ertr. Leiden, im Alter von fast 26 J., zu sich abgerufen hat. Straßburg, Genter Str. 24.

Hiernit die schmerzliche Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unsern lieben Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffen, Vetter, Paul Pfister

am 8. Aug. 44, nach lang. schwer. mit groß. Geduld ertr. Leiden, im Alter von fast 26 J., zu sich abgerufen hat. Straßburg, Genter Str. 24.

Hiernit die schmerzliche Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unsern lieben Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffen, Vetter, Paul Pfister

Amliche Anzeigen

Schließung der städtischen Dienststellen. Anst. d. Ausgabe d. Lebensmittel- u. Raucherkarten werden die städt. Dienststellen Freitag, 11. August, nachmittags für den Publikumsverkehr geschlossen.

Die Liquidation der Firma 'Betriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung des Säge- und Hobelwerkes Straßburg-Röschweg'...

Medizinisch-Drogen-Großhandlung Str. Markus 46, Straßburg. In dem am 27. Juli 1944 stattgefundenen Sitzung haben Absichtserklärung und Vorstand die Verteilung einer Dividende von RM 3, je Aktie beschlossen.

Fisch- und Wildverteilung. Neueintragung bzw. Ueberschreibung der Haushaltsweise. Nachstehend aufgeführte Firmen unterbreiten heute Donnerstag und morgen Freitag die Annahme der Haushaltsweise.

Offene Stellen. Drogist zur Führung ein. Drogerie im Oberelsaß gesucht. Ausführl. Bewerbungen unter V 40 136 an die N. N.

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Geschäftsempfehlungen

Möbel End, Steinstraße 89. (23280) Möbelhaus Schillertstraße 8, wäbrnd Kriegsdauer in Neudorf, bei Union Palastmatten, Bismarckweg 11/15.

Leaserlei, die schöne Unterhaltung, wöchentlich 20 Zeitschriften frei Haus, schon ab 25 Pf. Leihgebühr. D. Dreizehnerstr. 15, Fernruf 27134.

Nerven- und Gemütsleiden, Nervenschmerzen jed. Art finden modernste Spezialbeh. im Nerven-Heilanstalt Riehl, ger. 1911, Sänderhausstr. 1. Behandlungsgeld 9, bis 11 u. 2 bis 5 U. Für auswärt. Wohn. Heimbeid. mögl.

Büromöbel geg. Bezugsmarken sofort lieferbar. Fachausw. Bürobedarf Arthur Grünwald & Co., Gleichhaus 18-22, Ruf. 20294.

Möbeltransport 'ELTRA' Kraftwagenverkehr, Karl-Roos-Pl. 27, Ruf. 22466.

Urania-Raupenmilch! Sichern auch Sie sich durch rechtzeit. Best. Ihren Bedarf! Pflanzenschutz-Gesellschaft mbH, Hamburg 96, Vertret. u. Lager für Elsaß u. Baden: Theodor Schopp, Kolmar/Elsaß, Hohlandenbergweg 32, Fernruf: 36 60.

Hausfrauen aufgepaßt! Alba-Früchtdoktor, das bekannte und erprobte Mittel zum Einmachen der Früchte u. zur Herstellung von zuckerarmen Marmaladen ist auch jetzt wieder zu haben. Außerdem ist Alba-Gurken-doktor wieder da. Die Hausfrau ist froh, in der Einzelsache auf diese beiden bewährten Hilfsmittel rechnen zu können. Achten Sie aber darauf: auf den Doktor kommt es an! Alba-Früchtdoktor für Früchte — Alba-Gurken-doktor für Gurken. Wo Rezepten verfallen, zu beziehen durch: Gertrude Neuwieser, Bielefeld.

Flaschenklein und Brei für Säugling und Kleinkind lassen sich mit Hippa Kindernährmitteln besonders wertvoll und sparsam zubereiten, da Hippa nicht lange gekocht werden muß. Kurzes Aufkochen genügt! — Für Kinder bis 1 1/2 Jahren erhalten Sie Hippa Kinderweibackmilch mit Kalk und Magnesium, die Abschnitt A, B, C, D der Kleinst-Brotkarte in Fachgeschäften. (60373)

Was der Feind ruhig mitbringen kann: Daß die deutsche Volksgesundheit auch im 4. Kriegsjahr vollkommen befriedigt ist, daß unsere Arzneimittel-Industrie heute ein Vielfaches ihrer Friedensproduktion herstellt. Beispiel: Silphosol-Tabletten. Trotzdem wollen wir sparsam damit umgehen. Carl Bühler, Konstanz, Fabrik pharm. Präparate. (60373)

Warme Tage genügen um Ihre Füße von den quälenden Hitzeverbrennungen und Herzhaut zu befreien. Dies besorgt die bewährte 'Eidechse'-Schalkröhre sicher und zuverlässig. In wenigen Tagen haben Sie dieses lästige Übel restlos beseitigt. Ihre Füße werden wieder gesund, und Sie sind den ganzen Tag frisch und leistungsfähig. 'Eidechse'-Schalkröhre ist eine Wohltat für Ihre Füße. Zu haben in Apotheken, Drogerien und Sanitätsgeschäften.

Bessapan — ein rarer Film! Da darf kein Bild vorübergehen! Man halte ihn vor allen Dingen für einen Tag der Fröhlichkeit (wie für das Urlaubsglück) bereit, für Heimatgrüße an die Front, von schöner Zuversicht besinnt!

Alles will gelernt sein — auch das Kleben. Jetzt muß man doppelt aufpassen, daß die Nägel sich nicht durch gewaltsames Herausheben krümmen, denn sie sind heute wertvoll und schwierig zu beschaffen. Etwa wertvollere Klebstoffe, die mit dem Hammer klopfen und hebt sie sorgfältig auf. Dabei vermeide man Verletzungen, denn auch mit Handsapan, dem besten Klebstoff, kann man sich schnell verletzen, muß man sehr sparsam umgehen, dann reicht unser Handsapan-Vorrat in der Auktionsapotheke Jäger. (24019)

Das alte Gute in neuer Form! Nehmen Sie ab nun Solidox Zahnpasta an Stelle von Solidox Zahnpasta. So geben Sie Ihren Zähnen die Pflege, die sie brauchen, und leisten doch einen wichtigen Kriegesbeitrag: die feste Form der Zahnpasta spart das wertvolle Tubenmaterial. Solidox Zahnpasta.

Böhen sollen jeder Haushalt als Frischgemüse für den Winter 'einweichen', d. h. nach dem WECK-Verfahren in WECK-Gläsern einweichen. Mit den 'eingeweichten' Vorräten kann die Hausfrau gerade jetzt im Kriege viel Abwechslung in den Kochzetteln bringen. Man halte sich beim 'Einweichen' immer genau an die Vorschriften. Unsere 'Kleine Lehrweil' mit genauer Anleitung und vielen Rezepten wird kostenlos abgegeben von allen WECK-Verkaufsstellen oder gegen Einsendung dieser auf eine Postkarte gebildeten Ansichtskarte von Lehr- und Vertriebsstelle J. WECK & Co. (Ita) Oflingen (Bad).

Kein Blick vor dem Mund nehmen gilt es, sobald es um die Gesundheit geht. Wie oft kann ein deutlicher Hinweis auf falsche Lebensgewohnheiten einen Wendepunkt bedeuten. Naturnähe Heil-Nährmittel, wie die Tropfen Präparate, helfen dabei beginnende Krankheitszustände zu vermeiden und einem Leistungsabfall vorzubeugen. Tropfenwerke, Köln.

Wirts Zukunft. Druckknöpfe verwenden ist richtig, sie mehrfach gebraucht werden können. Fotoamatör Ohnesinn macht oft diesen Fehler: er porträtiert im steilen Mißverhältnis und bekommt schiefen Fotos mit schweren Augenachtern. Merkmal: Der Morgen und Spätnachmittag schenkt das best. Licht für gekonnte Porträts auf Hauff-Panocollafilm!

Wenn 'sie' den Liererwagen fährt, wird dabei die Wäsche durch Einweichen in Henko gründlich und schonend vorgebereitet. Nach dem Kochen gibt das Spülbad mit Sll der Wäsche frischen Duft und gutes Aussehen. Henko, Sll, IMA, ATA aus den Persil-Werken.

Ertragssteigerung ist möglich! Unter gar keinen Umständen dürfen heute die Ertragsnisse von Feld und Garten durch Schneckenschaden vermindert werden. Verwenden Sie deshalb unbedingt, wo sich Schneckenschaden zeigen, das sehr gut wirkende Schneckenvertilgungsmittel 'Pochol'. Es ist in den Fachgeschäften erhältlich. Günstig: Gesellschaft Pfeiffer & Co., Worms-Dornheim.

Den Blick aufs Ziel richten und den Kopf hochhalten! So beschwört man die helfenden Kräfte des Willens — und so geht's auch mal ohne Biomas. Biomas wird heute vorzugsweise unseren Soldaten, Einrichtungen der staatlichen Gesundheitspflege, zur Verfügung gestellt. — Biomasfabrik Teltow.

Sie kommt ja wieder — die gute alte Seife! Und da die hochwertigsten Fette und Öle, aus denen diese Seife hergestellt wurden, heute kriegerischen Aufgaben dienen, geben wir uns vorübergehend gerne mit den durchaus brauchbaren Ersatzwaschmitteln zufrieden. Halten wir uns stets an die Mahnung: Alles für den Sieg!

Theater Straßburg

Kleines Haus (Burgortstadt) Donnerst., 10. 8., 18.30-21.15 U.: 'Minn von Barheim'.

Kassenspenden: 10.23 Uhr und eine Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Filmtheater

THEATER DER ZEIT, Alt. Weinmarkt, Neueste Bilder alt. Welt. Kurzfilme, ab 10 Uhr. Letzte Vorst. 20.30. Jgdfr. Tagl. 3 Vorst.: 2, 5, 30, 5, 7, 30 U.

UFA-CAPITOL: 'Ein Mann geht seinen Weg'. Jgd. ab 14 J. Teief. Best. unzulässig. Vorverkauf 10-12 Uhr. U.F.: 'Wenn der junge Wain blüht', ab 14 Jahren. Teief. Best. unzulässig. Vorverkauf ab 1 Uhr.

RHEINGOLD: 2. Woche: 'Die Zauberglocke'. Jugend ab 14 Jahren. Teief. Best. unzulässig. Vorverkauf ab 1 Uhr. GLORIA: 2. Woche: 'Kohlschies Tochter'. Jugendfrei. Kasse ab 2 Uhr.

PALAST: 'Seine Tochter ist der Peter'. Jugendfrei. Vorverkauf 10-12 Uhr. SCAR: Heute letzter Tag: 'Der zweite Schuß'. Jugendverbot.

ARKADEN: 'Ich werde dich auf Händen tragen'. Jugendverbot. ELDRAD: 'Sowohl geht die Liebe nicht'. Jugendfrei. Kasse ab 1.30 U. KRUTENAU: 5. u. 7.30 U.: 'Einmal der liebe Herrgott sein'. Jgdvft. Von 2.30 bis 4.30 U.: 'Tergarten Südamerika'. Jugendfrei.

ZENTRAL: 'Mädchen im Vorzimmer'. Jugendverbot. EDEN: 'Johannfeuer'. Jugendverbot. Sonntag: Heute letzter Tag: 'Johannfeuer'. Jugend ab 14 Jahren. Bismarck: Heute letzter Tag: 'Das Lied der Nachtigall'. Jugendfrei. Kronenburg: 'Jakob'. Jugendfrei. Königshof: 'Tolle Nacht'. Jugendverbot. Ilik-Grafenstadt: 'Glück unterwegs'. Jugend ab 14 Jahren.

Unterhaltung

'Zum Schützenkeller', Laternengasse 6. Heute geschlossen: Rubelag. (58770) 'Mutziger Bierhalm', Großkonzerntgasse 11, 7.30, mittw., sonnt. 2 u. 7.30 U. Wiederum ein Programm von Formst. Varieté Mühlh, Lange Straße 55, Ruf. 24238. Tagl. 7.15, sonnt. 3 u. 7.15 U. Kunst und Heterkel. (61403)

Grüßgaststätte 'Metzer-Bräu' vom 9. bis einschl. 29. August geschlossen. Varieté 'Bei Heitz', Monat August geschlossen. (1421)

Unterricht

Nachhilfsunterricht für Mädch. d. Kl. 7. Oberschule in Math. u. Phys. sof. ges. Angebote unter 23 709 an die N. N. Unterricht Stenographie u. Schreibmasch. Angebote unter 23 613.

Wer erlernt Nachhilfsstunden an Ober- schule in Math., Chemie, Latein, Englisch? Angeb. unter 23 834 N. N. Wer erlernt Nachhilfsunterricht in deutsch. Grammatik? Angebote unter 23 892.

Verloren — Gefunden

Königsborn Sonntag, 6. Aug., um 8.00 Uhr, in die Stadt od. Sraßen. Linie 12, verl. Abzug, geg. sehr hohe Belohnung, da teures Andenken. Anschrift erfragen unter 24 012 an die N. N.

Roter Badeanzug, Stiefel, verl. versch. Branntpa/Selbstanzug, Abzug. Seldanz. straße 22 gegen Belohnung. (24043)

Hund (Boxer) m. Kettenhalsband, entl. Abzug, geg. Belohnung: Gerber, Neudorf, Reierweg 12. (24096)

Auktionsapotheke über-Wolff, ger. Herrmann, Weißturstraße 13. (24019)

Tiermarkt

Junger Fährkuh, 20 Wochen trächtig, zu verkaufen. Weyerhof, Weierhof Nr. 70. (61678)

Junger Kuh, angeleint, zu verkaufen. Welterwälder Nr. 5. (61680)

Jug. frische Melken, mit Kalb zu verk. Spreng, Gries Nr. 74. (23896)

Schönes Rind zu verk. Martin Deningler, Ansbach 102 (Kr. Weiden). Ferkel zu verkaufen. Bismarck Nr. 63.

Erstl. Mutterschwein, 14 Wochen tracht., zu verkauf. Bielenheim 2. (61676)

Schöne Ferkel zu verk. Ludwig Gotschmann, Rittershofen Nr. 32. (61688)

Dackel zu kauf. ges. Rade, 1-3 J., mögl. mit Stb. Ellangeb. an Textillroßldg. J. Weiß, Kurgasse 18. (62687)

Jg. Rehpschir in liebev. Hände ges. Spitalplatz 9, 3. Stock. (24003)

Zu vermieten

Zimm., möbl., Nähe Stadigarten zu vm. Angebote unter 23 929 an die N. N. Zimmer, gut möbl., mit leerem Zimmer nur an seriöse Person zu verm. Angebote unter 24 049 an die N. N.

Zimmer, möbl., heizb., an seriöse. Herrn Nähe Schillertgasse Platz zu verm. Angebote unter 24 074 an die N. N. Möbl. Wohn- u. Schlafz., 2 Bett., ab 15. 8. in Schillertgasse zu vermieten. Zuschriften unter 23 973 an die N. N.

Mietgesuche

Zimmer, möbl., u. Studentin sof. od. sp. gesucht. Angebote unter 24 017. Berufstät. Fr. sucht fr. sof. od. später möbl. Zim. mit Küche. Ang. u. 24 092.

Möbl. Zimmer m. 2 Betten, Zentr.-H., von Stud. gesucht. Angeb. u. (24089)

Buchhalter, ordentl. Mieter, s. möbl. Zimmer, mögl. m. Verpflg., z. 1. 9. Anzch. unt. V 40 137 an die N. N. Zimmer, möbl., mit Kochgebl. od. der 1. 9. gesucht. Anton Schoch, Gauflimmstraße, Pioniergasse 44. (23868)

Möbl. Zimm., einf., schw., u. berufstät. Person sof. ges. Angebote unter 23 941. Berufstät. Dame sucht sofort Zimmer. Angebote unter 24 014 an die N. N. Wohnschlafzim., gut möbl., u. berufstät. ser. Dame in gutem Hause gesucht. Angebote unter 24 045 an die N. N.

Ruh. Wohn- u. Schlafzim. m. Zir.-Bzg., mögl. mit Telefonen, v. ser. Herren zum 1. 9. ges. Angebote H 40 125. 2-3-Zim.-Wohn. in kl. Stadt od. auf d. Lande ges.; biete 5-Zim.-Wohn. mit Bad in Straßburg (Vogelsangstr.). Angeb. unter 24 083 an die N. Nachr.

Verschiedenes

Welch. elektr. Werk übernimmt Modellbau eines Elektromotordynamos? Angebote unter 23 895 an die Str. N. N. Welche Schneiderin fertigt inner. kurz. Zeit einen Mädchenmantel an? Angebote unter 24 096 an die Str. N. N. Welche Schneiderin änd. einige Kleider um? Angebote u. 24 028 an die N. N. Schriftliche Heimarbeiten gesucht? Angebote unter 23 925 an die Str. N. N. Wer würde 6j. Knaben in gute liebevolle Pflege (tagtägl.) nehmen? Zuschriften unter 24 063 an die Str. N. N.

Amliche Anzeigen

Schließung der städtischen Dienststellen. Anst. d. Ausgabe d. Lebensmittel- u. Raucherkarten werden die städt. Dienststellen Freitag, 11. August, nachmittags für den Publikumsverkehr geschlossen.

Die Liquidation der Firma 'Betriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung des Säge- und Hobelwerkes Straßburg-Röschweg'...

Medizinisch-Drogen-Großhandlung Str. Markus 46, Straßburg. In dem am 27. Juli 1944 stattgefundenen Sitzung haben Absichtserklärung und Vorstand die Verteilung einer Dividende von RM 3, je Aktie beschlossen.

Fisch- und Wildverteilung. Neueintragung bzw. Ueberschreibung der Haushaltsweise. Nachstehend aufgeführte Firmen unterbreiten heute Donnerstag und morgen Freitag die Annahme der Haushaltsweise.

Offene Stellen. Drogist zur Führung ein. Drogerie im Oberelsaß gesucht. Ausführl. Bewerbungen unter V 40 136 an die N. N.

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Amliche Anzeigen

Schließung der städtischen Dienststellen. Anst. d. Ausgabe d. Lebensmittel- u. Raucherkarten werden die städt. Dienststellen Freitag, 11. August, nachmittags für den Publikumsverkehr geschlossen.

Die Liquidation der Firma 'Betriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung des Säge- und Hobelwerkes Straßburg-Röschweg'...

Medizinisch-Drogen-Großhandlung Str. Markus 46, Straßburg. In dem am 27. Juli 1944 stattgefundenen Sitzung haben Absichtserklärung und Vorstand die Verteilung einer Dividende von RM 3, je Aktie beschlossen.

Fisch- und Wildverteilung. Neueintragung bzw. Ueberschreibung der Haushaltsweise. Nachstehend aufgeführte Firmen unterbreiten heute Donnerstag und morgen Freitag die Annahme der Haushaltsweise.

Offene Stellen. Drogist zur Führung ein. Drogerie im Oberelsaß gesucht. Ausführl. Bewerbungen unter V 40 136 an die N. N.

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...

Ein Käufer für ein Werk der metallverarbeitenden Industrie in auszubildende Facharbeiter, baldmöglichst gesucht. Anforder. sind gute Verhandlungsfähigkeit, umfangreiche Kenntnis im Kontingentswesen...